

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Grünschnittplatz

Die Neunkircher Bürger können ihre privaten Grünschnittmassen wie Laub, Äste bis 10 cm Durchmesser, Strauchwerk und vergleichbare Materialien kostenlos auf dem kommunalen Grünschnittannahmepplatz in der Unteren Bliessstraße abgeben. Ab dem 1. April bis einschließlich 31. Oktober gelten die „Sommeröffnungszeiten“:

Montag, Mittwoch, Freitag:
14 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 16 Uhr

Friedhöfe

Die Friedhofsverwaltung teilt mit, dass vom 1. April bis 30. Juni die Friedhöfe der Kreisstadt Neunkirchen von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet sind. Außerdem können die Friedhöfe bis 30. September donnerstags von 8 bis 18 Uhr und sonntags von 9 bis 14 Uhr befahren werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass am Fahrtag das Befahren der Wiesenflächen und das Parken neben den Wegen verboten ist.

Müllabfuhr

Am Freitag, 6. April, fällt die Biomüllabfuhr aus.

Sie wird komplett auf Donnerstag, 5. April, vorverlegt.

Dies gilt auch für die Hausmüllabfuhr der Großraumbehälter. Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 6 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.

OV im Urlaub

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Neunkirchen Volker Fröhlich befindet sich vom 5. bis einschließlich 9. April in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers von seinem Stellvertreter Heiko Schaufert, Storchenplatz 10, 66538 Neunkirchen, wahrgenommen.

Stadtteilbüro

Das Stadtteilbüro Neunkirchen ist in der Zeit vom 10. bis 13. April geschlossen. In dringenden Fällen ist Gertrud Backes, Tel. (06821) 202-415 erreichbar.

Demokraticafé

„On“ zu sein, ein Profil bei Schüler VZ, KWK oder Facebook zu haben, ist beinahe Pflicht. Alle Fragen rund um die Kommunikations-Plattformen werden in einem Workshop für Mädchen ab 10 Jahren besprochen. Der Internetkurs findet von 10. bis 12. April, jeweils von 10 bis 16 Uhr im KOMMzentrum, Kleiststraße 30 b, Neunkirchen statt. Bitte bis 30. März bei Elke Schmitt-Fournier, Tel. (06821) 96488 - 21 anmelden!

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-124

e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung**



Tolle kleine Leser bewiesen ihr Können im Wettstreit um den Lesedino.

Foto: Stadt Neunkirchen

Jonas liest am besten

Kreisentscheid des Lesedino in der Stadtbücherei

Mucksmäuschenstill war es, als die 16 Grundschüler in der Neunkircher Stadtbücherei aus dem Buch „Das Krokodil im Silbersee“ von Werner Faber vorlasen. Dabei war die Spannung auch bei den Eltern, Geschwistern und Lehrern deutlich zu spüren.

Die Entscheidung war knapp, da alle Kinder sehr gut lasen. Schließlich sind sie die besten Vorleser und Vorleserinnen ihrer Schule, die sich im Vorentscheid schon für den Lesedino-Wettbewerb qualifiziert haben. Aber kleine Unterschiede gibt es dann doch, vor allem bei dem unbekanntem Text.

Denn die Jury bewertet nicht nur das flüssige Lesen, sondern auch das Verständnis des Textes. Wird richtig betont? Wird interessant gelesen? Wem möchte man am liebsten noch länger zuhören? Diese Frage entschied Jonas Itt von der Grundschule Lehbesch aus Ottweiler ganz klar für sich, denn er hat den kleinen Plüsch-Lesedino gewonnen.

Jonas las klar und deutlich und sehr lebendig. Dass er viel und gerne liest, spürt man. Deshalb gewann er den Hauptpreis und wird als Kreissieger nun zum Landeswettbewerb geschickt. Zweitbeste Vorleserin war Yvette Süsser, die die Fulpacher Grundschule

besucht. Für die Grundschule Wiesbach ergatterte Fleur-Marie Saar den dritten Platz. Der Beigeordnete Sören Meng gratulierte allen Teilnehmern und überreichte jedem Kind ein Buchgeschenk. „Lesen ist das schönste Hobby, das man haben kann. Man erlebt immer neue Geschichten, die man in der eigenen Fantasie noch mit Leben füllen kann“, so Meng, der dabei auch für den Besuch der Stadtbücherei warb. Die Jury bildeten Edith Riefer (Buchhandlung König), Petra Peifer (Schillerschule Wiebelskirchen), Bärbel Schminke (Kreisstadt Neunkirchen), Astrid Lorig (Stadtbücherei) und Sandra Huwer (Hort Kleiststraße).



Moschee ist Ort der Begegnung

Neuer Vorstand stellte sich der Stadtverwaltung vor

Der neue Vorstand des Türkisch Islamischen Kulturvereins, eines der größten Sprachrohre der türkischen Bevölkerung in Neunkirchen, lud zur Vorstellung Vertreter der Neunkircher Stadtverwaltung in die Moschee in die Lisztstraße ein.

Anwesend waren neben Oberbürgermeister Jürgen Fried der für Integration zuständige Beigeordnete Sören Meng, Abteilungsleiterin Gertrud Backes vom Amt für Soziale Dienste, der Integrationsbeauftragte Zeljko Cudina, der Integrationshelfer Cemal Kaya sowie die Kreisbeigeordnete Rosemarie Bartenschlager.

Der Vorsitzende Nihat Güler lobte die stets gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und betonte, dass er sich auch in Zukunft für eine breitere Partizipation in

Bezug auf die Integrationsarbeit in Neunkirchen stark machen wird. „Wir gemeinsam sind Neunkircher

Bürger, deshalb ist es wichtig, dass sich alle Religionen ohne Vorurteile begegnen. Der türkisch isla-



OB Jürgen Fried im Gespräch mit dem Vorsitzenden des Türkisch Islamischen Kulturvereins Nihat Güler

Foto: Stadt Neunkirchen

Lobby für kleine Firmen

OB besucht den Interessenverband der Selbstständigen

Der Europaverband der Selbstständigen-Deutschland e.V. (ESD) ist die Interessenvertretung für Angehörige von freien Berufen und kleine bis mittlere Unternehmen. Seinen Sitz hat der Verband am Hüttenberg in Neunkirchen. Oberbürgermeister Jürgen Fried besuchte den Verband und informierte sich über dessen Arbeit. Vor allem in Berlin und Brüssel sind ESD-Präsident Kuni Ludwig Both und Geschäftsführer Timo Lehberger unterwegs, um Lobbyarbeit zu leisten. Sie wollen parteiunabhängig die Interessen von kleinen bis mittleren Unternehmen

gegenüber der Politik vertreten. Aus diesem Grund gibt es Repräsentationen in beiden Regierungssitzen. Dem Dachverband gehören rund 10.000 Unternehmen aus allen Branchen sowie fast 100 Fachverbände und Selbstständigen-Organisationen an. „Ein kleines Unternehmen kann seine Interessen nur schwer gegenüber der großen Politik darstellen“, so Both. „Wir leisten klassische Lobbyarbeit für die Selbstständigen.“ OB Fried freute sich über das Lob Boths, mit der Neunkircher Verwaltungsspitze werde eine überdurchschnittlich gute Zusammenarbeit gepflegt.



OB Fried, Kuni Ludwig Both und Timo Lehberger.

Foto: Stadt Neunkirchen

Dorfentwicklung Hangard

In der jüngsten Sitzung der Projektleiter zur Dorfentwicklung Hangard hat Valentin Peter den Vorsitz übernommen. Nach Herbert Volz und Ortsvorsteher Rolf Altpeter, der übergangsweise der Gemeinschaft vorstand, hat man sich jetzt darauf verständigt, dass Valentin Peter die Hangarder Arbeitsgemeinschaft in der Zukunft führt.

Peter, ein echter Hangarder, hat mit dazu beigetragen, dass im Ort viele Projekte umgesetzt wurden. Der amtierende Kreiswanderwart freut sich auf seine neue Aufgabe und hofft, dass die Hangarder Bürgerinnen und Bürger weiter so mit Herzblut dabei sind. Engagierte Helferinnen und Helfer sind jederzeit willkommen.

Standesamt

In der Zeit vom 15. bis 21. März wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

08.03.: Lea Rothfuchs, Neunkirchen; Dayana Golan Mohammed, Neunkirchen; 11.03. Mara Jolie Langguth, Spiesen-Elversberg; 12.03.: Finn Tyler Lang, Neunkirchen; Lennard Louis Neu, Schiffweiler; 13.03. Maurice Owusu, Wellesweiler; 14.03. Melissa Janoschka, Fulpach; 20.03. Elias Bieber, Fulpach

Eheschließungen

16.03. Angelina Achalaidou und Dimitrios Avramidis, Neunkirchen

Sterbefälle

14.03.: Raffaele Bruni, Schiffweiler, 57 J; Hildegard Sofie Grasnack geb. Gillmann, Wellesweiler, 88 J; 15.03. Ingrid Besel geb. Franz, Neunkirchen, 71 J; 17.03.: Elsa Volz geb. Müller, Wiebelskirchen, 91 J; Rüdiger Möller, Hangard, 70 J; 18.03. Jakob Albert Rammo, Spiesen-Elversberg, 88 J; Karin Müller geb. Ulrich, Wiebelskirchen, 60 J; 19.03.: Ivo Beljan, Spiesen-Elversberg, 72 J; Heinrich Nikolaus Schmidt, Neunkirchen, 94 J; 20.03.: Karin Schmitt geb. Gebhard, Wiebelskirchen, 72 J; Erwin Alois Paul, Spiesen-Elversberg, 82 J; Elise Mathilde Burkhardt geb. Schmeer, Wellesweiler, 86 J; 21.03. Anna Maria Scholz geb. Weigerding, Heintz, 83 J

Aus den Ortsräten

Ortsrat Neunkirchen

In der Märzszitzung des Ortsrates Innenstadt unter Leitung von Ortsvorsteher Volker Fröhlich stellte der Kämmerer der Kreisstadt Neunkirchen, Hans Bieg, den Haushalt für das Jahr 2012 vor. „Die Haushaltslage hat sich verbessert“, überbrachte er die freudige Nachricht an die Mitglieder des Ortsrates. Die jahresbezogene Unterdeckung kann um 450.000 € reduziert werden. Im Bereich der Innenstadt und den Ortsteilen Sinnerthal und Heinitz ist eine Investitionssumme von rund zehn Millionen Euro einschließlich Verpflichtungsermächtigungen und Haushaltsausgabereisen vorgesehen. Als wichtigste Maßnahmen nannte Bieg den Neubau der Freiwilligen Ganztagschule Stadtpark, den Umbau der Gebläsehalle, Erneuerungen im Kindergarten Talstraße, die Grundsanierung des Nebenplatzes im Ellenfeld, den Neubau der Bliesterrassen sowie die Deckensanierung des Boxbergweges. Ferner steht der Er-

werb von Grundstücken in der Bahnhofstraße im Rahmen des Stadtbau West an. Der Haushalt wurde zusammen mit dem mittelfristigen Investitionsprogramm einstimmig angenommen. Ohne Einwände stimmte der Ortsrat dem Entwurf einer Richtlinie zur Umsetzung des Förderprogramms „Alt für Jung“, das der demographischen Entwicklung geschuldet ist, zu. Ebenfalls stimmte der Ortsrat zwei Teiländerungen des Flächennutzungsplanes sowie der Aufstellung von zwei Bebauungsplänen zur Errichtung eines Solarparks auf dem Gelände der ehemaligen Tagesanlage Dechen zu. Hier geht es um die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung einer Photovoltaikanlage. Ortsvorsteher Fröhlich ging auch auf Beschwerden über die Parksituation in der Hospitalstraße ein. Heiko Schaufert sprach sich für eine bessere Straßenbeleuchtung im Bereich des Storchenplatzes aus.

Ortsrat Wellesweiler

Kämmerer Hans Bieg erläuterte in der Wellesweiler Ortsratssitzung den städtischen Haushalt. An Haushaltsausgabereisen 2011 stehen für Wellesweiler ca. 360.000 € zur Verfügung, wobei die größeren Beträge noch für den Umbau des Vereinshauses und für den Neubau des Gemeindezentrums sowie für die Deckenerneuerung der Industrieringstraße eingestellt sind. Für den Ortsteil stehen dieses Jahr insgesamt ca. 1,3 Mio € zur Verfügung. Im Zuge des vom Ortsrat immer wieder geforderten Verkehrskonzeptes bat Ortsvorsteher Hans Kerth die Verwaltung, mit der Stadt Bexbach Kontakt wegen der geplanten Ortsumgehung aufzunehmen. Theo Potdevin vom Amt für Gebäudewirtschaft erläuterte die vorgesehenen Umbau- bzw. Erweiterungsmaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus. Weiter sind Arbeiten an der Grundschule Wellesweiler mit Innenausbau, Brandschutz und Erneuerung der Abwasseranlage geplant. Peter Städtler von der Tiefbauabteilung erläuterte

die Planungen zum „Verkehrskonzept in Wellesweiler“. Eine Höhenbegrenzung der Eisenbahnbrücke ist bei der Deutschen Bahn beantragt. Die Schilder am Autobahnzubringer werden im Rahmen von Sanierungsarbeiten erneuert. Der Ortsrat fordert weiterhin eine entsprechende Beschilderung am Hirschberg mit Hinweis auf die Firmen im Industriegebiet sowie eine Höhenbegrenzung an der Brückenzufahrt zur Ortsmitte. Im Anschluss an die Diskussion stimmte der Ortsrat dem Haushalt 2012 sowie dem mittelfristigen Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2011-2015 einstimmig zu. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Vorstellung des Förderprogramms „Alt für Jung“. Um der demographischen Entwicklung entgegenzusteuern, wurde das Förderprogramm ins Leben gerufen. Ziel ist es, für junge Menschen mit und ohne Kinder einen Anreiz zu schaffen, ältere leer stehende Häuser zu erwerben.

Ortsrat Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof

Kämmerer Hans Bieg stellte auch den Ortsratsmitgliedern von Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof den Haushalt für das Jahr 2012 vor. Die Ortsräte hatten in der Sitzung vorrangig den investiven Haushalt für den Stadtteil zu beraten und zu beschließen. Aus dem Jahr 2011 stehen noch ca. 100.000 € zur Verfügung, die in diesem Jahr eingesetzt werden können. Die bereitstehenden Mittel im Haushalt belaufen sich für den Stadtteil auf 260.000 €. Ein großer Teil dieser Mittel fließt in die beginnende Sanierung des städtischen Kindergar-

tens in Furpach. Begonnen wird mit dem Dach und in den nächsten Jahren wird eine Gesamtanierung der Tagesstätte durchgeführt. Der Ortsrat stimmte mit Ausnahme der CDU-Fraktion dem Haushalt für 2012 zu. Ein Thema war ebenfalls die „Kohlhofer Mauer“, mit der ein Anwohner den Fußgängerweg zwischen Haberdell und Marienhausklinik zugemauert hat. Der Ortsrat hat kein Verständnis für diese Maßnahme und fordert den Eigentümer auf, den Fußgängerweg frei zu machen.

Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies

Im Feuerwehrgerätehaus Münchwies traf sich der Ortsrat für Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies zur Sitzung. Haupttagesordnungspunkt war auch hier der städtische Haushalt 2012. Kämmerer Hans Bieg erläuterte den Mitgliedern die stadtteilbezogenen Maßnahmen. Der Ortsrat stimmte dem Verwaltungsvorschlag einstimmig zu. Ebenfalls diskutiert wurde das Förderprogramm „Alt für Jung“. Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung wurde eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit den entspre-

chenden Fragen auseinandersetzt und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen soll. Einer der aus dieser Betrachtung abgeleiteten Handlungsansätze ist die Ausarbeitung eines Förderprogramms zur Regulierung des Einwohnerrückgangs und zur Beseitigung von Gebäudeleerständen, insbesondere solcher Leerstände in alten Gebäuden in den geschlossenen Ortslagen. Im weiteren Sitzungsverlauf teilt Ortsvorsteher Rolf Altpeter mit, dass die Seniorenfeier in Wiebelskirchen am 22. April im Kulturhaus Wiebelskirchen stattfindet.

Amtliches

Ausschreibungen

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt folgende Leistungen öffentlich aus:

**KBZS - Landschaftsbauarbeiten
Private Sicherheitsdienstleistung 2012**

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen unter www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 27.03.2012
Fried, Oberbürgermeister

Neunkircher Kulturgesellschaft

Rock

Infinight/Hellowed

30. März, 20 Uhr, Stummsche Reithalle



Foto: Veranstalter

InfiNight - das ist moderner, thrashlastiger Powermetal amerikanischer Prägung oder schlicht und einfach „Hard'n/Heavy in Reinkultur“. Grandiose Melodien und mächtige Ohrwurm-Refrains, unterstützt von druckvollen Doublebass-Einsätzen und markantem Bassspiel, bilden die perfekte Kulisse für die mehrstimmigen Gesangsarrangements. Mit dabei sind Hellowed. Die Neunkircher Lokalmatadoren, die schon fast zum „metallischen Inventar“ der Stummschen Reithalle zählen, stehen für grundsoliden melodischen Metal. Vorverkauf: 6 €, Abendkasse: 8 €

Mental Tearing After 9

„If we were going“ -Abschiedskonzert

31. März, 20 Uhr, Stummsche Reithalle

1992 rafften sich Mental Tearing After 9 zu ersten musikalischen Übungen in Sachen Indie-Gitarren-Rock auf. MTA9 werden also bald 20 Jahre alt sein und finden, dass es damit auch genug ist. Sie hinterlassen zwei Alben, eine Single und eine gemeinschaftliche Aufnahme mit befreundeten Bands, auf die sie sehr stolz sind. Eine weitere Mini-Aufnahme soll dazu kommen. Zum endgültigen Kehraus-Konzert geben sich die Herren in der Stummschen Reithalle noch einmal die Ehre. Vorverkauf: 6 €, Abendkasse: 8 €



Foto: Veranstalter

Karten bei CTS-Eventim und ProTicket,
Hotline (0681) 5 88 2222 oder 0231-9172290
und www.nk-kultur.de

VHS Neunkirchen

„Fitness und Erholung für die Augen“

Samstag, 21. April, 9.30-17 Uhr,
Gymnastikraum, Marienstraße 2
Leitung: Birgit Schedler

Durch Schule, Beruf und diverse Freizeitaktivitäten wird unser visuelles System - besonders durch das Sehen im Nahbereich - belastet. Die Folgen sind zunehmende Augen- und Sehprobleme. Es geht nicht nur um klassische Funktionsstörungen wie Kurz- oder Weitsichtigkeit, sondern vor allem um die „astenopischen Beschwerden“ (Brennen, Rötungen, Flimmern, trockene Augen, Kopfschmerzen, Verspannungen im Schulter- und Nackenbereich), die durch eine visuelle Überforderung hervorgerufen werden. Das Sehtraining ist eine Methode, um die Augen und das Sehen auf natürliche Weise zu entspannen und zu vitalisieren.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Verbindliche Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen unter Tel. (06821) 2900-612

Theodor-Heuss-Brücke

Verkehrsführung ändert sich

Die stark befahrene Theodor-Heuss-Brücke ist in die Jahre gekommen, deshalb wurde unmittelbar daneben bereits eine neue Bliesterrassenbrücke errichtet. Nunmehr hat sich bei einer Sonderprüfung ergeben, dass sich die Bausubstanz der alten Brücke weiter verschlechtert hat. Daher ist es notwendig, spätestens ab Ende der 13. Kalenderwoche die Theodor-Heuss-Brücke dauerhaft als Einbahnstraße in Richtung Wellesweilerstraße auszuschildern. Die Fahrspur wird auf 2,75 m Breite und das zulässige Gesamtgewicht je Fahrzeug auf 18 Tonnen reduziert. Diese Regelung wird laut NVG Auswirkungen auf die Linien 311, 312 sowie auch auf die Schulbusse haben. Da zurzeit die Wellesweilerstraße im Bereich des Rombach-Kreisels wegen Bauarbeiten der KEW AG voll gesperrt ist, wird es auch zu Änderungen der jetzt bestehenden Umleitungsbeschilderung kommen müssen. Alle Fahrzeuge werden voraussichtlich über die Mozartstraße in die Karl-Schneider- bzw. Süduferstraße geführt. Dort ist mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Stau zu rechnen. Ortskundige sollten die Wellesweilerstraße daher großräumig umfahren. Zur Anbindung der neuen Brücke muss der Kreisverkehr am unteren

Wagwiesental zumindest provisorisch fertig gestellt sein. Die Stadtverwaltung wird die Ausschreibung und den Baubeginn des neuen Kreisverkehrs weiter massiv beschleunigen, um die nun entstehenden starken Verkehrsbeeinträchtigungen so kurz wie möglich zu halten. Mit der Nutzung der neuen Brücke ist so noch in diesem Jahr zu rechnen.

Aqua-Zumba

Das Neunkircher Kombibad „Die Lakai“ bietet eine neue Kursreihe an: Aqua Zumba. Zumba ist ein Tanz-Fitnessprogramm zu latein-amerikanischen Rhythmen, das bislang schon in vielen Fitnessstudios angeboten wird. Noch gelenkschonender ist es, das Zumba-Training im Wasser zu absolvieren. Das Schwimmbecken wird so zur Tanzfläche, in die man eintauchen kann. Der neue Aqua Zumba-Kurs unter Leitung von Lilya Pavlova beginnt am Mittwoch, 4. April, 20.30 bis 21.15 Uhr.

Infos unter
Tel. (06821) 93 19 89-0.

Veranstaltungen 29. März - 4. April

Ausstellungen

bis Fr, 30. März
„Verführerische Schönheit“
von Malgorzata Weingardt-Liowczan
Rathaus Galerie Neunkirchen
Kreisstadt Neunkirchen

bis So, 13. Mai
„Offene Bauten“
von Katherina Fischborn
Städtische Galerie Neunkirchen
im Bürgerhaus
Neunkircher Kulturgesellschaft

Feste

So, 1. April, 13-18 Uhr
Neunkircher Frühling
mit verkaufsoffenem Sonntag
Familienprogramm mit Live-Musik,
Ausstellungen, Bimmelbahn und
Gastronomie auf dem Stummplatz
Innenstadt
Kreisstadt Neunkirchen

Führungen/Vorträge

So, 1. April, 10 Uhr
Führung über den Neunkircher
Hüttenweg mit Reiner Schmidt
Treffpunkt: Stummsche Reithalle
Kreisstadt Neunkirchen

Märkte

So, 1. April
Ostermarkt in Wiebelskirchen
Wibiloplatz
Gewerbeverein Wiebelskirchen

So, 1. April, 11 - 17 Uhr
Flohmarkt TuS Neunkirchen
TuS Halle, Haspelstraße
TuS 1860 Neunkirchen e.V.

Mo, 2. April, 8 - 18.30 Uhr
Monatsmarkt
Stummplatz
Kreisstadt Neunkirchen

Sonstige

Do, 29. März, 18 - 19 Uhr
Meditative Passionswanderung
durch Wellesweiler
Treffpunkt: Stengelkirche,
Ende: Paul-Gerhardt-Kirche
Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen

Fr, 30. März, 15 Uhr

**Treffen des Blinden- und
Sehbehindertenvereins**
Borussenheim, Ellenfeldstadion
Blinden- u. Sehbehindertenverein
für das Saarland e.V.

Fr, 30. März, 15 Uhr

**2. Kaffeenachmittag des
Pensionärvereins Wellesweiler**
Gasthaus Rohrbach

Sa, 31. März, 14 - 17 Uhr

**Palmbuschbinden und Einstimmung
in die Kar- und Ostertage**
St. Pius Kirche, Steinwaldstr. 119
Arbeitskreis Kinder und Familie
der kath. Kirche St. Marien

Sa, 31. März, 15 - 18 Uhr

Heinitzer Heimatstube
Waldschule, Grubenstraße 139
AG Heinitzer Vereine

So, 1. April, 11 Uhr

**Motorrad-Gottesdienst
zum Saisonstart**
Parkplatz hinter Christuskirche
Evang. Kirchengemeinde Neunk.

Mo, 2. April, 15.30 - 17 Uhr

**Treffen der Alzheimer/
Demenz Selbsthilfegruppe**
Tagesraum der psychiatrischen
Abteilung des Fliednerkrankenh.
Kreisstadt Neunkirchen

Mo, 2. April, 17 Uhr

Bürgertreff in Wellesweiler
Juttas Pilsstube im Eifeleck,
Eifelstraße 2

Sport

Do, 29. März, 14.30 Uhr

**Seniorenwanderung zur
Fischerhütte Furpach**
Treffpunkt: Hofgut Furpach
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 31. März, 14.30 Uhr

**Fußball-Oberliga Südwest:
Borussia Neunkirchen -
FSV Salmrohr**
Ellenfeldstadion
Fußball-Regionalverband SW

Sa, 31. März, 19 Uhr

Box-Gala
Hirschberghalle Furpach
Boxclub 1921 Neunkirchen

Änderungen vorbehalten

